

Lebensschule Gestalt

Eine permanent-Fortbildung für Gestalttherapeuten

Erstes Modul 4.-7.September 2025



- Jedes Jahr zwei Module, je 4 Tage, einmal im Frühjahr, einmal im Herbst.
- Für alle Absolventen der Ausbildungen
„Living the Gestalt“ und „Transpersonale Gestalttherapie“.
- Jedes der Themen unserer Module aus beiden Ausbildungen verdient Vertiefung und Ausweitung, sei es in Theorie oder Praxis.
- Es geht um Vernetzung, um Gemeinschaft, um Begleitung, um persönliches und kollektives Wachstum.

Die überwältigende Resonanz auf das „Coming home“ Event (26.-29.6.2025) hat uns inspiriert in dieser Richtung weiterzudenken. Offenbar besteht ein großes Interesse daran, mit dem Gestaltgedanken und den Gestaltleuten in Kontakt zu bleiben. Beim Coming home wird der Schwerpunkt mehr auf Austausch und Begegnung liegen, in der Lebensschule haben fachliche Themen und persönliches Wachstum mehr Gewicht. Der deutlichste Unterschied ist aber hier: Coming home kann für den Teilnehmer, die Teilnehmerin ein einmaliges Ereignis sein. In der Lebensschule melden sich Interessenten an, in der Absicht über Jahre da-beizubleiben.

Coming home ist ein Highlight – der Triumph des Augenblicks, die Lebensschule Gestalt ist etwas Permanentes, der Glanz der Dauer.

Die Lebensschule beginnt 2025 am 4.September, aber sie hat kein Ende, anders als unsere anderen Ausbildungen. Sie wird weiterlaufen, von Jahr zu Jahr. Einige Teilnehmer werden sich über die Zeit vielleicht abmelden, weil sich ihre Lebensverhältnisse geändert haben, dafür werden immer wieder neue Lebensschüler dazukommen. Der Grundgedanke ist: lebenslanges Lernen. Und tatsächlich sind ja Spiritualität und Gemeinschaft der Boden, auf dem wir alle am besten wachsen können. Also werden wir zweimal im Jahr zusammenkommen um gemeinsam zu meditieren zu arbeiten und zu reflektieren.

Der Stoff wird uns nie ausgehen. Ihr alle habt euch weiterentwickelt, neue Sachen erlebt und dazugelernt und das wird in unseren Austausch einfließen. Darüber hinaus kann Rajan sich z.B. vorstellen, einzelne Kapitel aus seinem Buch aufzugreifen und an einem Wochenende Reisen in vergangene Leben anzuleiten oder wir befassen uns ausführlich mit der Kraft der Imagination oder wir fragen uns, was ist der Gestaltzyklus oder was war nochmal Retroflexion? Oder wir nehmen Ervin Laszlò vor mit seiner Geburt des Akasha Paradigmas. Deva Prem ist daran interessiert, Themen einzubringen wie Körper, Stimme, Bewegung, etwa Tanz und Gestalt; oder Gestalttherapie und Kreativität in der darstellenden Kunst oder im Schauspiel; Gestalttherapie mit Kindern oder mit Paaren, Paradoxe Intervention, Improtheater, Clowning und vieles andere mehr. Es wird uns bestimmt nicht langweilig werden.

Dazu wird es immer Arbeit vor der Gruppe geben, Übungen in Paaren, Fishbowl, Supervision, Erfahrungsaustausch, Morgenrunden und natürlich am Samstagabend das Fest der Feste: das **Gestaltfest**.

TraGe Institut für Transpersonale Gestalttherapie Stuttgart



Deva Prem A.Kreidler-Roth
Rajan L.Roth,
Danneckerstr.12, 70182
Stuttgart

Blog: livingthege-
stalt.blogspot.de

www.institut-transpersonale-gestalttherapie.de

- **Voraussetzung** : Absolvanz der Ausbildungen

„Living the Gestalt“ und/oder „Transpersonale Gestalttherapie“.

Anmeldung :

devaprem@web.de

Telefon: 0176 544 74 834

Kursgebühr : 790.-€ /Jahr zzgl.Unterkunft

Veranstaltungsort :

Abwechselnd Stiersbachhof in Oberrot und
Idogohaus, Böheimstr.47/1, 70199 Stuttgart

Start,: 04.-07.09.2025

26.02.-01.03.2026

17.-20.09.2026 Einstieg jederzeit möglich

Alle weiteren Termine auf der homepage unter: Termine

Zeiten : Do 14-19Uhr, Fr 9:30-17:30, Sa 9:30-17:30 ab 19Uhr Fest
Sonntag 9:30-14Uhr